



**LAND  
OBERÖSTERREICH**

# ABÄNDERUNG ZUM VORANSCHLAG

des Landes Oberösterreich  
für das Finanzjahr

2021





**Bericht**  
**des Finanzausschusses**  
**betreffend die**  
**Abänderung des Voranschlags des**  
**Landes Oberösterreich für das Finanzjahr 2021**

[L-2012-117728/180-XXVIII,  
miterledigt [Beilage 1482/2020](#)]

1. Gemäß Art. 55 Abs. 2 Oö. Landes-Verfassungsgesetz (L-VG), LGBl. Nr. 122/1991 idgF, hat der Oö. Landtag am 5. Dezember 2019 erstmalig ein Doppelbudget für die Finanzjahre 2020 und 2021 beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt war es nicht vorstellbar, welche weltweite Gesundheits- und Wirtschaftskrise das COVID-19-Virus im Jahr 2020 mit Folgewirkungen auf das Jahr 2021 und Nachjahre auslöst. Die Maßnahmen zur Bekämpfung dieser Krise haben auch auf das Land Oberösterreich massive Auswirkungen, vor allem im Hinblick auf den Einbruch der Wirtschaftsaktivität und der damit verbundenen Einnahmehausfälle. Der Oö. Landtag hat in diesem Zusammenhang bereits mehrere Nachtragsvoranschläge für das Finanzjahr 2020 beschlossen.
2. So wie im 3. Nachtragsvoranschlag 2020 die Einnahmenbudgetierung für das Finanzjahr 2020 den geänderten Verhältnissen angepasst wurde, ist auch auf der Grundlage des zur parlamentarischen Behandlung eingebrachten Bundesvoranschlags-Entwurfes 2021 bezüglich der zu erwartenden Ertragsanteile des Landes Oberösterreich die Einnahmenerwartung im Voranschlag für das Finanzjahr 2021 durch eine Verminderung der veranschlagten Einnahmen in Höhe von **rd. 480 Mio. Euro**<sup>1</sup> entsprechend herabzusetzen.

Im Rahmen des „**OBERÖSTERREICH-PLANS**“ sind Maßnahmen vorgesehen, mit denen einerseits der Standort Oberösterreich massiv gestärkt und andererseits in aktuelle Zukunftsthemen investiert wird. Dafür sollen im Voranschlag für das Finanzjahr 2021 **191,2 Mio. Euro** zusätzlich bereitgestellt werden. Dementsprechend wird der Vorbericht zum Voranschlag des Landes Oberösterreich für das Finanzjahr 2021 um den Art. III Z 14 ergänzt, in welchem die Landesregierung ermächtigt wird, gegen nachträgliche Kenntnisnahme des Landtags Auszahlungsbeträge aus dem mit 191,2 Mio. Euro dotierten Ansatz „Mittel gemäß Art. III Z. 14“ zu genehmigen.

---

<sup>1</sup> Abänderung auf **530,3 Mio. Euro** lt. Beilage [1525/2020](#) vom Oö. Landtag am 03.12.2020 beschlossen. Details siehe Pkt. 2.1.



Da die OÖ Theater und Orchester GmbH massiv von Einnahme-Ausfällen infolge der getroffenen Maßnahmen zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie betroffen ist, soll für die Abdeckung der Fixkosten ein zusätzlicher Zuschuss durch das Land Oberösterreich in der Höhe von **4,3 Mio. Euro** gewährt werden, welcher jeweils nach Bedarf zur Verfügung gestellt wird.

Des Weiteren wurde zwischen dem Land Oberösterreich, dem Oö. Städtebund, dem Oö. Gemeindebund sowie der Gewerkschaft öffentlicher Dienst, der Gewerkschaft für Gemeindebedienstete - Younion, der Gewerkschaft Vida und der Gewerkschaft für Privatangestellte GPA-djp ein umfassendes Paket (Oö. Gesundheits- und Pflegepaket 2020) für bessere Entlohnung und ein attraktiveres Berufsumfeld für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Gesundheits- und Pflegeberufen ausverhandelt. Die Aufteilung der Kosten erfolgt zu jeweils 50 % zwischen dem Land Oberösterreich und den regionalen Trägern der sozialen Hilfe.

Zusätzlich wird für die abschließende Abwicklung des Oö. Gemeindepakets 2020 auf die Rückzahlung des Teilbetrags in der Höhe von **10 Mio. Euro** aus Vorfinanzierungen, die im Rahmen des 2. Nachtragsvoranschlags 2009 zur Verstärkung von Gemeinde-Bedarfszuweisungen genehmigt wurden, verzichtet.

Auf Grund der in der aktuellen COVID-19-Krise ohnehin angespannten Liquiditätssituation bei den landeseigenen Betrieben und der wesentlich besseren Konditionen des Landes Oberösterreich am Finanzmarkt soll nunmehr statt der im Voranschlag 2021 vorgesehenen Darlehensrückführung in der Höhe von **73,5 Mio. Euro** eine Aufnahme von langfristigen Fremdmitteln bei der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (OeBFA) erfolgen.

Die Budgetabänderungen zum Voranschlag des Finanzjahres 2021 setzen sich somit wie folgt zusammen (Details siehe Subbeilage 1):

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| • Mindereinnahmen aus Ertragsanteilen                                 | 480,0 <sup>2</sup> Mio. Euro       |
| • Mittel zur Pandemiebekämpfung (OÖ-Plan)                             | 191,2 Mio. Euro                    |
| • Zusätzlicher Zuschuss an die OÖ Theater und Orchester GmbH          | 4,3 Mio. Euro                      |
| • Zusätzliche Mittel für Maßnahmen im Sozialbereich (ua. Pflegepaket) | 6,0 Mio. Euro                      |
| • Verzicht auf Rückzahlung von BZ-Vorfinanzierungen                   | 10,0 Mio. Euro                     |
| • Abänderung Darlehensrückführung                                     | 73,5 Mio. Euro                     |
| • <b>Gesamtsumme</b>  | <b>765,0<sup>3</sup> Mio. Euro</b> |

---

<sup>2</sup> Abänderung auf **530,3 Mio. Euro** lt. Beilage [1525/2020](#) vom Oö. Landtag am 03.12.2020 beschlossen.

<sup>3</sup> Abänderung auf **815,3 Mio. Euro** lt. Beilage [1525/2020](#) vom Oö. Landtag am 03.12.2020 beschlossen.  
Details siehe jeweils Pkt. 2.1.

Die finanzielle Bedeckung erfolgt durch die Aufnahme von Finanzschulden in gleicher Höhe, wobei deren endgültiger Bedarf erst mit dem Rechnungsabschluss 2021 festgestellt werden kann.

Sollte sich darüber hinaus aus dem tatsächlichen Budgetvollzug ein zusätzlicher negativer Nettofinanzierungssaldo ergeben, so kann dieser ebenfalls - soweit liquiditätsmäßig erforderlich - durch die Aufnahme von Fremdmitteln ausgeglichen werden.

## **2.1. Abänderung der Abänderung zum Voranschlag 2021 lt. Beilage [1525/2020](#) vom Oö. Landtag am 3. Dezember 2020 beschlossen:**

Am 26. November 2020 übermittelte das Bundesministerium für Finanzen zuletzt eine Prognose der länderweisen Ertragsanteile für das Jahr 2021, mit Verweis auf die derzeit außergewöhnlich großen Unsicherheiten bei den Wirtschaftsprognosen, die sich durch Auswirkungen von Maßnahmen zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie ergeben.

Die Netto-Mindereinnahmen des Landes Oberösterreich verändern sich demnach von -480 Mio. Euro auf **-530,3 Mio. Euro**.

3. Die Einnahmen aus Ertragsanteilen des Landes Oberösterreich werden zwar mit der aktuellen Budgetabänderung auf die Werte des zur parlamentarischen Behandlung eingebrachten Bundesvoranschlags-Entwurfes 2021 korrigiert, das BMF weist diesbezüglich aber darauf hin, dass auf Grund der derzeitigen Situation die Steuerschätzung mit einer höheren Unsicherheit belastet ist und dass die Schwankungsbreite auf Grund der Beispiellosigkeit der aktuellen Krise ungewöhnlich hoch ist. Aus diesem Grund sollen zwei Maßnahmen, die bereits im Finanzjahr 2020 getroffen wurden, auch im Finanzjahr 2021 wieder beschlossen werden:
  1. Der Art. I Z 4 soll außer Kraft gesetzt werden, welcher besagt, dass die Landesregierung zur Sicherung des Gebarungsablaufes, insbesondere wenn die Überweisungen der Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben während des Finanzjahres anteilmäßig nicht die im Landesvoranschlag vorgesehene Höhe erreichen, prozentuelle Kürzungen von Auszahlungen vorzunehmen hat, soweit diese nicht auf gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen des Landes beruhen.
  2. Ergänzend dazu soll der im Art. I Z 3 zum Voranschlag 2021 vorgegebene Höchststrahmen für unterjährige Fremdmittelaufnahmen zum Ausgleich von Liquiditätsschwankungen und damit zur Sicherung des fristgerechten Zahlungsvollzugs auf 1 Milliarde Euro erhöht werden.
4. Außerdem soll die Oö. Landesregierung gemäß Art. 55 Abs. 5 Z 2 Oö. Landes-Verfassungsgesetz (L-VG), LGBl. Nr. 122/1991 idgF - wie im Finanzjahr 2020 - ermächtigt werden, innerhalb eines Haftungsrahmens von **maximal 300 Mio. Euro** Ausfallhaftungen für Unternehmen, die auf Grund der aktuellen COVID-19-Krisensituation liquiditäts- oder bestandsgefährdet sind, gemäß § 1356 ABGB einzugehen und die dazu erforderlichen Bedingungen festzulegen.

5. Auf Antrag der Abteilung Wohnbauförderung wird, wie auch im 3. Nachtragsvoranschlag 2020 vorgesehen, die Ermächtigung des Oö. Landtags an die Oö. Landesregierung im Art. III Z 1 des Vorberichts zum Voranschlag des Landes Oberösterreich für das Finanzjahr 2021 um den Teilabschnitt 1/48320 „Wohnbauförderungsgesetz, Wohnhaussanierung, Zuschüsse“ erweitert, um eine verwaltungsökonomische Abwicklung der am 11. Mai 2020 von der Oö. Landesregierung beschlossenen Oö. Wohnhaussanierungs-Verordnung I 2020 und Oö. Wohnhaussanierungs-Verordnung II 2020 zu ermöglichen.
6. Seitens der EU wurde im Zusammenhang mit dem Europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakt die General Escape Clause (Allgemeine Ausweichklausel) nach Unionsrecht aktiviert. Von der EU genehmigte Ausnahmen von Fiskalregeln gelten auch für den Österreichischen Stabilitätspakt 2012 (ÖStP 2012). Alles, was somit auf EU-Ebene hinsichtlich der Ausweichklausel zur Anwendung kommt, ist daher analog auf den ÖStP 2012 anzuwenden.

Ferner hat der Oö. Landtag am 7. November 2019 das Landesgesetz zur Sicherung der Stabilität der Landesfinanzen (Oö. Stabilitätssicherungsgesetz 2019 - Oö. StabG 2019) beschlossen.  
**Gemäß § 4 Oö. StabG 2019 sind zur Bewältigung von Naturkatastrophen oder außergewöhnlichen Notsituationen auch Nettoneuverschuldungen zulässig.**

7. Im beschlossenen **Stellenplan 2021** ist im allgemeinen Teil unter Punkt 7 festgelegt, dass bis zu 70 Bedienstete über dem systemisierten Stand geführt werden können.  
Dieser bestehende Beschluss soll auf Grund der aktuellen COVID-19-Pandemie wie folgt erweitert werden: **Für den Personaleinsatz in den Krisenstäben wird vorübergehend, für die Dauer der COVID-19-Pandemie, diese Reserve auf gesamt bis zu 200 Stellen aufgestockt.**

Des Weiteren ergeben sich auf Grund erfolgter Umstrukturierungen innerhalb des bestehenden Stellenplans, die in der **Subbeilage 2** ersichtlichen, internen Postenverschiebungen.

**Der Finanzausschuss beantragt, der Oö. Landtag möge beschließen:**

**1. Der vom Oö. Landtag am 5. Dezember 2019 beschlossene Voranschlag des Landes Oberösterreich für das Finanzjahr 2021 wird wie folgt geändert:**

**a) Art. I Z 3 erster und zweiter Absatz lauten:**

**„Ein sich aus dem tatsächlichen Budgetvollzug ergebender negativer Nettofinanzierungssaldo kann - soweit liquiditätsmäßig erforderlich - durch die Aufnahme von Fremdmitteln ausgeglichen werden.**

**Weiters können zum Ausgleich von Liquiditätsschwankungen und damit zur Sicherung des fristgerechten Zahlungsvollzugs unterjährig Fremdmittel aufgenommen werden. Der Höchststrahmen für diese Fremdmittelaufnahmen liegt bei 1 Milliarde Euro.“**

**b) Art. I Z 4 entfällt.**

**c) Im Art. III Z 1 wird die Auflistung der Teilabschnitte um den Teilabschnitt 1/48320 Wohnbauförderungsgesetz; Wohnhaussanierung, Zuschüsse ergänzt.**

**d) Im Art. III wird der abschließende Punkt durch einen Beistrich ersetzt und folgende Z 14 und 15 angefügt:**

**„14. gegen nachträgliche Kenntnisnahme des Landtags Auszahlungsbeträge (Restmittel) aus der Voranschlagsstelle 1/970028/7297 „Mittel gemäß Art. III Z 14, Sonstige Aufwendungen (COVID-19-Maßnahmen)“ für Maßnahmen zu genehmigen, welche zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie notwendig sind sowie Auszahlungsbeträge aus der mit 191,2 Mio. Euro dotierten Voranschlagsstelle 1/970028/7297/001 „Mittel gemäß Art. III Z 14, Sonstige Aufwendungen (Oberösterreich-Plan)“ für konjunkturbelebende Maßnahmen zu genehmigen, die zur Umsetzung des „Oberösterreich-Plans“ erforderlich sind;**

**15. gemäß Art. 55 Abs. 5 Z 2 Oö. Landes-Verfassungsgesetz (L-VG), LGBl. Nr. 122/1991 idgF, innerhalb eines Haftungsrahmens von maximal 300 Mio. Euro Ausfallhaftungen für Unternehmen, die auf Grund der aktuellen COVID-19-Krisensituation liquiditäts- oder bestandsgefährdet sind, gemäß § 1356 ABGB einzugehen und die dazu erforderlichen Bedingungen festzulegen.“**

- e) Die aus der Subbeilage 1 ersichtlichen Mittelverwendungen und -aufbringungen werden genehmigt.

Ergänzung lt. Beilage [1525/2020](#) vom Oö. Landtag am 03.12.2020 beschlossen:

Sämtliche Abänderungen von Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen sind in den Schlusssummen des Art. I Z 1 und 2, den entsprechenden Bereichsbudgets sowie bei den Anlagen 1a, 1b, 5a, 6a, 6b, 6c und 6f gem. VRV 2015 sowie der Überleitungstabelle gem. Art. 25 Abs. 2 ÖStP 2012 zu berücksichtigen und in den, dem Oö. Landtag zur Kenntnis zu bringenden Rechnungsabschluss 2021 in konsolidierter Form aufzunehmen.

- f) Für den Personaleinsatz in den Krisenstäben wird vorübergehend, für die Dauer der COVID-19-Pandemie, die Aufstockung der Mobilitäts- und Umschulungsreserve im Stellenplan des Landes Oberösterreich für das Finanzjahr 2021 auf gesamt bis zu 200 Stellen sowie die Umschichtungen innerhalb des bestehenden Stellenplans gemäß Subbeilage 2 genehmigt.

2. Auf die Rückzahlung eines Teilbetrags in der Höhe von 10.000.000 Euro (in Worten: zehn Millionen Euro) aus Vorfinanzierungen, die im Rahmen des 2. Nachtragsvoranschlags 2009 zur Verstärkung von Gemeinde-Bedarfszuweisungen genehmigt wurden, wird gemäß § 20 Abs. 5 der Haushaltsordnung des Landes Oberösterreich im Finanzjahr 2021 endgültig verzichtet.

## Subbeilagen

Linz, am 19. November 2020

**Alfred Frauscher**  
Obmann

**Bgm. Peter Oberlehner**  
Berichterstatter



**VORANSCHLAG DES LANDES OBERÖSTERREICH**

**FÜR DAS FINANZJAHR 2021**

**ABÄNDERUNG**

| ERGEBNISHAUSHALT |             |  |                      |                     |                             |
|------------------|-------------|--|----------------------|---------------------|-----------------------------|
| MVAG Ebene       | MVAG Code   | Bezeichnung  | Voranschlag 2021     | Änderung 2021       | Voranschlag 2021 inkl. Änd. |
| 1                | 211         | Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit  | 4.094.917.300        | -511.400.000        | 3.583.517.300               |
| 1                | 212         | Erträge aus Transfers  | 2.733.643.900        | -18.900.000         | 2.714.743.900               |
| 1                | 213         | Finanzerträge  | 40.866.900           | 0                   | 40.866.900                  |
| <b>SU</b>        | <b>21</b>   | <b>Summe Erträge</b>   | <b>6.869.428.100</b> | <b>-530.300.000</b> | <b>6.339.128.100</b>        |
| 1                | 221         | Personalaufwand  | 2.351.828.900        | 0                   | 2.351.828.900               |
| 1                | 222         | Sachaufwand (ohne Transferaufwand)   | 961.565.700          | 192.378.000         | 1.153.943.700               |
| 1                | 223         | Transferaufwand (laufende Transfers und Kapitaltransfers)                                | 3.549.576.300        | 19.128.700          | 3.568.705.000               |
| 1                | 224         | Finanzaufwand  | 6.206.000            | 0                   | 6.206.000                   |
| <b>SU</b>        | <b>22</b>   | <b>Summe Aufwendungen</b>  | <b>6.869.176.900</b> | <b>211.506.700</b>  | <b>7.080.683.600</b>        |
| <b>SA0</b>       | <b>SA0</b>  | <b>(0) Nettoergebnis (21 - 22)</b>   | <b>251.200</b>       | <b>-741.806.700</b> | <b>-741.555.500</b>         |
| 1                | 230         | Entnahmen von Haushaltsrücklagen   | 0                    | 0                   | 0                           |
| 1                | 240         | Zuweisung an Haushaltsrücklagen  | 12.594.700           | 0                   | 12.594.700                  |
| <b>SU</b>        | <b>23</b>   | <b>Summe Haushaltsrücklagen</b>  | <b>-12.594.700</b>   | <b>0</b>            | <b>-12.594.700</b>          |
| <b>SA00</b>      | <b>SA00</b> | <b>Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (SA 0 +/- SU23)</b> | <b>-12.343.500</b>   | <b>-741.806.700</b> | <b>-754.150.200</b>         |

| FINANZIERUNGSHAUSHALT |            |   |                      |                     |                             |
|-----------------------|------------|---|----------------------|---------------------|-----------------------------|
| MVAG Ebene            | MVAG Code  | Bezeichnung   | Voranschlag 2021     | Änderung 2021       | Voranschlag 2021 inkl. Änd. |
| 1                     | 311        | Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit  | 4.094.229.200        | -511.400.000        | 3.582.829.200               |
| 1                     | 312        | Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)  | 2.733.643.900        | -18.900.000         | 2.714.743.900               |
| 1                     | 313        | Einzahlungen aus Finanzerträgen   | 40.866.900           | 0                   | 40.866.900                  |
| <b>SU</b>             | <b>31</b>  | <b>Summe Einzahlungen operative Gebarung</b>  | <b>6.868.740.000</b> | <b>-530.300.000</b> | <b>6.338.440.000</b>        |
| 1                     | 321        | Auszahlungen aus Personalaufwand  | 2.351.828.900        | 0                   | 2.351.828.900               |
| 1                     | 322        | Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)   | 836.837.900          | 192.378.000         | 1.029.215.900               |
| 1                     | 323        | Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)  | 3.168.486.300        | 9.128.700           | 3.177.615.000               |
| 1                     | 324        | Auszahlungen aus Finanzaufwand  | 6.206.000            | 0                   | 6.206.000                   |
| <b>SU</b>             | <b>32</b>  | <b>Summe Auszahlungen operative Gebarung</b>  | <b>6.363.359.100</b> | <b>201.506.700</b>  | <b>6.564.865.800</b>        |
| <b>SA1</b>            | <b>SA1</b> | <b>Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 – 32)</b>                              | <b>505.380.900</b>   | <b>-731.806.700</b> | <b>-226.425.800</b>         |
| 1                     | 331        | Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit  | 688.100              | 0                   | 688.100                     |
| 1                     | 332        | Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen                     | 91.657.200           | -73.500.000         | 18.157.200                  |
| 1                     | 333        | Einzahlungen aus Kapitaltransfers   | 400.000              | 0                   | 400.000                     |
| <b>SU</b>             | <b>33</b>  | <b>Summe Einzahlungen investive Gebarung</b>  | <b>92.745.300</b>    | <b>-73.500.000</b>  | <b>19.245.300</b>           |
| 1                     | 341        | Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit  | 70.479.200           | 0                   | 70.479.200                  |
| 1                     | 342        | Auszahlungen von gewährten Darlehen sowie gewährten Vorschüssen                               | 123.700.500          | 0                   | 123.700.500                 |
| 1                     | 343        | Auszahlungen aus Kapitaltransfers   | 381.090.000          | 10.000.000          | 391.090.000                 |
| <b>SU</b>             | <b>34</b>  | <b>Summe Auszahlungen investive Gebarung</b>  | <b>575.269.700</b>   | <b>10.000.000</b>   | <b>585.269.700</b>          |
| <b>SA2</b>            | <b>SA2</b> | <b>Saldo (2) Geldfluss aus der investiven Gebarung (33 – 34)</b>                              | <b>-482.524.400</b>  | <b>-83.500.000</b>  | <b>-566.024.400</b>         |
| <b>SA3</b>            | <b>SA3</b> | <b>Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)</b>                                  | <b>22.856.500</b>    | <b>-815.306.700</b> | <b>-792.450.200</b>         |
| 1                     | 351        | Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden  | 45.500.000           | 0                   | 45.500.000                  |
| 1                     | 353        | Einzahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | 0                    | 0                   | 0                           |
| 1                     | 355        | Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten  | 0                    | 0                   | 0                           |
| <b>SU</b>             | <b>35</b>  | <b>Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                      | <b>45.500.000</b>    | <b>0</b>            | <b>45.500.000</b>           |
| 1                     | 361        | Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden   | 68.183.600           | 0                   | 68.183.600                  |
| 1                     | 363        | Auszahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | 0                    | 0                   | 0                           |
| 1                     | 365        | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten  | 0                    | 0                   | 0                           |
| <b>SU</b>             | <b>36</b>  | <b>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                      | <b>68.183.600</b>    | <b>0</b>            | <b>68.183.600</b>           |
| <b>SA4</b>            | <b>SA4</b> | <b>Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 – 36)</b>                           | <b>-22.683.600</b>   | <b>0</b>            | <b>-22.683.600</b>          |
| <b>SA5</b>            | <b>SA5</b> | <b>Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)</b>         | <b>172.900</b>       | <b>-815.306.700</b> | <b>-815.133.800</b>         |



**DETAILNACHWEISE**

**ERTRÄGE/EINZAHLUNGEN**

**UND**

**AUFWENDUNGEN/AUSZAHLUNGEN**



| Voranschlagstelle |        |      |     | Bezeichnung  | Ind./<br>Det | Ref | Bew |
|-------------------|--------|------|-----|--|--------------|-----|-----|
| H                 | Ansatz | Post | Ugl |  |              |     |     |
| 2                 | 9      |      |     | <b>Finanzwirtschaft</b>  |              |     |     |
| 2                 | 91     |      |     | <b>Kapitalvermögen und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit</b> |              |     |     |
| 2                 | 911    |      |     | <b>Darlehen (soweit nicht aufgeteilt)</b>                              |              |     |     |
| 2                 | 91100  |      |     | <b>Darlehen (soweit nicht aufgeteilt)</b>                              |              |     |     |
| 2                 | 911008 | 2540 |     | Nicht investitionsfördernde Darlehen an Beteiligungen, Rückzahlungen   |              | 21  | A16 |
| 2                 | 92     |      |     | <b>Öffentliche Abgaben</b>   |              |     |     |
| 2                 | 925    |      |     | <b>Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben</b>              |              |     |     |
| 2                 | 92510  |      |     | <b>Vorschüsse für das laufende Jahr</b>                                |              |     |     |
| 2                 | 925105 | 8390 |     | Ertragsanteile an direkten gemeinschaftlichen Bundesabgaben            |              | 21  | A16 |
| 2                 | 925105 | 8490 | 001 | Ertragsanteile an indirekten gemeinschaftlichen Bundesabgaben          |              | 21  | A16 |
| 2                 | 925105 | 8490 | 002 | Spielbankabgabe  |              | 21  | A16 |
| 2                 | 93     |      |     | <b>Umlagen</b>   |              |     |     |
| 2                 | 930    |      |     | <b>Landesumlage</b>  |              |     |     |
| 2                 | 93000  |      |     | <b>Landesumlage</b>  |              |     |     |
| 2                 | 930005 | 8504 |     | Transfers von Gemeinden nach dem FAG                                   |              | 21  | A16 |
|                   |        |      |     | <b>Summe Erträge / Einzahlungen</b>                                    |              |     |     |

| ERGEBNISHAUSHALT     |                     |                             |           | FINANZIERUNGSCHAUSHALT |                     |                             |           |
|----------------------|---------------------|-----------------------------|-----------|------------------------|---------------------|-----------------------------|-----------|
| Voranschlag 2021     | Änderung 2021       | Voranschlag 2021 inkl. Änd. | MVAG Code | Voranschlag 2021       | Änderung 2021       | Voranschlag 2021 inkl. Änd. | MVAG Code |
| ERTRÄGE              |                     |                             |           | EINZAHLUNGEN           |                     |                             |           |
|                      |                     |                             |           | 81.413.100             | -73.500.000         | 7.913.100                   | 3322      |
| 1.536.000.000        | -210.000.000        | 1.326.000.000               | 2112      | 1.536.000.000          | -210.000.000        | 1.326.000.000               | 3112      |
| 1.239.670.000        | -301.570.000        | 938.100.000                 | 2112      | 1.239.670.000          | -301.570.000        | 938.100.000                 | 3112      |
| 690.000              | 170.000             | 860.000                     | 2112      | 690.000                | 170.000             | 860.000                     | 3112      |
| 126.500.000          | -18.900.000         | 107.600.000                 | 2121      | 126.500.000            | -18.900.000         | 107.600.000                 | 3121      |
| <b>2.902.860.000</b> | <b>-530.300.000</b> | <b>2.372.560.000</b>        |           | <b>2.984.273.100</b>   | <b>-603.800.000</b> | <b>2.380.473.100</b>        |           |

| Voranschlagstelle |        |      |     | Bezeichnung  | Ind./<br>Det | Ref | Bew |
|-------------------|--------|------|-----|--|--------------|-----|-----|
| H                 | Ansatz | Post | Ugl |  |              |     |     |
| 1                 | 3      |      |     | <b>Kunst, Kultur und Kultus</b>  |              |     |     |
| 1                 | 32     |      |     | <b>Musik und darstellende Kunst</b>  |              |     |     |
| 1                 | 323    |      |     | <b>Einrichtungen der darstellenden Kunst</b>   |              |     |     |
| 1                 | 32320  |      |     | <b>Oö. Theater und Orchester GmbH (TOG)</b>  |              |     |     |
| 1                 | 323204 | 7403 |     | Transfers an Beteiligungen des Landes (TOG, laufender Aufwand)                             | M337         | 21  | G21 |
| 1                 | 4      |      |     | <b>Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung</b>  |              |     |     |
| 1                 | 41     |      |     | <b>Allgemeine öffentliche Wohlfahrt</b>  |              |     |     |
| 1                 | 411    |      |     | <b>Maßnahmen der allgemeinen Sozialhilfe</b>   |              |     |     |
| 1                 | 41161  |      |     | <b>Soziale Dienste, Mobile Dienste</b>   |              |     |     |
| 1                 | 411615 | 7307 | 002 | Transfers an Sozialhilfeverbände zum laufenden Aufwand; Hauskrankenpflege                  | G            | 45  | I30 |
| 1                 | 41162  |      |     | <b>Soziale Dienste, Sonstiges</b>  |              |     |     |
| 1                 | 411625 | 7670 | 001 | Sonst. Zuwendungen an priv. gemeinnützige Einrichtungen, Förd. v. Ausbildungseinrichtungen | G            | 45  | I30 |
| 1                 | 417    |      |     | <b>Pflegesicherung</b>   |              |     |     |
| 1                 | 41750  |      |     | <b>Pflegefonds</b>   |              |     |     |
| 1                 | 417504 | 7305 | 005 | Pflegepaket 2020 Transfers an Gemeinden  |              | 45  | I30 |
| 1                 | 419    |      |     | <b>Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen</b>  |              |     |     |
| 1                 | 41923  |      |     | <b>Oö. Chancengleichheitsgesetz, Wohnen</b>  |              |     |     |
| 1                 | 419238 | 7280 | 001 | Entgelte an Vertragsanstalten; Wohnen in Einrichtungen                                     | G404         | 45  | I30 |
| 1                 | 9      |      |     | <b>Finanzwirtschaft</b>  |              |     |     |
| 1                 | 94     |      |     | <b>Finanzzuweisungen und Zuschüsse</b>   |              |     |     |
| 1                 | 940    |      |     | <b>Bedarfszuweisungen</b>  |              |     |     |
| 1                 | 94090  |      |     | <b>Bedarfszuweisungen</b>  |              |     |     |
| 1                 | 940906 | 7354 | 001 | Kapitaltransfers an Gemeinden nach dem FAG   | N905         | 45  | F19 |
| 1                 | 940906 | 7354 | 011 | Kapitaltransfers an Gemeinden nach dem FAG   | N906         | 49  | F19 |
| 1                 | 940908 | 7297 | 001 | Rückzahlung Vorfinanzierung  | N905         | 45  | F19 |
| 1                 | 940908 | 7297 | 011 | Rückzahlung Vorfinanzierung  | N906         | 49  | F19 |
| 1                 | 97     |      |     | <b>Verstärkungsmittel</b>  |              |     |     |
| 1                 | 970    |      |     | <b>Verstärkungsmittel</b>  |              |     |     |
| 1                 | 97002  |      |     | <b>Mittel gemäß Art. III Z 14</b>  |              |     |     |
| 1                 | 970028 | 7297 | 001 | Sonstige Aufwendungen (Oberösterreich-Plan)  | G            | 21  | A16 |
| 1                 | 99     |      |     | <b>Jahresergebnis, Übergabe und Übernahme des Jahresergebnisses, Abwicklung</b>            |              |     |     |
| 1                 | 992    |      |     | <b>Abgänge an Kassenausgaberesten und Ausfälle an Kasseneinnahmeresten</b>                 |              |     |     |
| 1                 | 99200  |      |     | <b>Abgänge an Kassenausgaberesten und Ausfälle an Kasseneinnahmeresten (soweit nicht</b>   |              |     |     |
| 1                 | 992008 | 7299 | 001 | Forderungsabschreibungen   |              | 21  | A16 |
|                   |        |      |     | <b>Summe Aufwendungen / Auszahlungen</b>   |              |     |     |

| ERGEBNISHAUSHALT    |                    |                                |              | FINANZIERUNGSCHAUSHALT |                    |                                |              |
|---------------------|--------------------|--------------------------------|--------------|------------------------|--------------------|--------------------------------|--------------|
| Voranschlag<br>2021 | Änderung<br>2021   | Voranschlag<br>2021 inkl. Änd. | MVAG<br>Code | Voranschlag<br>2021    | Änderung<br>2021   | Voranschlag<br>2021 inkl. Änd. | MVAG<br>Code |
| AUFWENDUNGEN        |                    |                                |              | AUSZAHLUNGEN           |                    |                                |              |
| 41.159.600          | 4.300.000          | 45.459.600                     | 2232         | 41.159.600             | 4.300.000          | 45.459.600                     | 3232         |
| 12.688.500          | 829.100            | 13.517.600                     | 2231         | 12.688.500             | 829.100            | 13.517.600                     | 3231         |
| 3.842.300           | 559.500            | 4.401.800                      | 2234         | 3.842.300              | 559.500            | 4.401.800                      | 3234         |
| 0                   | 3.440.100          | 3.440.100                      | 2231         | 0                      | 3.440.100          | 3.440.100                      | 3231         |
| 260.470.100         | 1.178.000          | 261.648.100                    | 2225         | 260.470.100            | 1.178.000          | 261.648.100                    | 3225         |
| 48.415.800          | 3.185.000          | 51.600.800                     | 2231         | 48.415.800             | 3.185.000          | 51.600.800                     | 3431         |
| 85.954.800          | 6.815.000          | 92.769.800                     | 2231         | 85.954.800             | 6.815.000          | 92.769.800                     | 3431         |
| 4.000.000           | -3.185.000         | 815.000                        | 2225         | 4.000.000              | -3.185.000         | 815.000                        | 3225         |
| 10.000.000          | -6.815.000         | 3.185.000                      | 2225         | 10.000.000             | -6.815.000         | 3.185.000                      | 3225         |
| 0                   | 191.200.000        | 191.200.000                    | 2225         | 0                      | 191.200.000        | 191.200.000                    | 3225         |
| 0                   | 10.000.000         | 10.000.000                     | 2225         | 0                      | 10.000.000         | 10.000.000                     | 3225         |
| <b>466.531.100</b>  | <b>211.506.700</b> | <b>678.037.800</b>             |              | <b>466.531.100</b>     | <b>211.506.700</b> | <b>678.037.800</b>             |              |





**Abänderung des Stellenplans des Landes Oberösterreich für das Finanzjahr 2021 auf Grund erfolgter Umstrukturierungen:**

**Amt der Landesregierung**

**Direktion Kultur und Gesellschaft (KGD):**

Mit 1.7.2020 wurde diese neue Abteilungsgruppe geschaffen mit der Abteilung Kultur und der Abteilung Gesellschaft, welche bislang bei der ehemaligen Abteilungsgruppe Direktion Gesellschaft, Soziales und Gesundheit angesiedelt war.

**Abteilung Gesellschaft:**

Verlagert werden 80,25 Posten der Abteilung Gesellschaft sowie mit einer Zuordnung der Frauenangelegenheiten zwei weitere Planstellen von der Abteilung Präsidium.

**Direktion Soziales und Gesundheit (SGD):**

**Abteilung Gesellschaft:**

Mit 1.7.2020 wurde diese Abteilung der Abteilungsgruppe Kultur und Gesellschaft zugeordnet, eine Verlagerung von 80,25 Posten ist erforderlich.

**Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen:**

Auf Grund zunehmender Arbeitsbelastung bei dem tierärztlichen Personal werden je ein Posten zur Bezirkshauptmannschaft Braunau und zur Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck verlagert.

**Direktion Präsidium (PräsD):**

**Abteilung Präsidium:**

Mit Zuordnung der Frauenangelegenheiten ab 1.7.2020 zu der Abteilung Gesellschaft ist eine Umschichtung von zwei Dienstposten vorzunehmen.

**Direktion Straßenbau und Verkehr (SVD):**

**Abteilung Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr:**

In der Gruppe Finanzen und Förderungen wird die Aufstockung eines Viertelpostens benötigt, bedeckt wird dies mit einem Postentransfer von der Abteilung Verkehr.

**Abteilung Verkehr:**

Auf Grund einer Aufgabenverschiebung werden je ein Viertelposten im Bereich der Referenten zu Gunsten der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf sowie der Abteilung Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr verlagert.

## **Bezirkshauptmannschaften**

### **Bezirkshauptmannschaft Braunau:**

Der Transfer eines Dienstpostens für eine/n Amtstierarzt/Amtstierärztin ist von der Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen vorzunehmen.

### **Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf:**

Die Konzentration der Agenden betreffend die Ausnahmegewilligungen für Wochenend-, Nachtfahr- und Feiertagsfahrverboten nach § 45 Straßenverkehrsordnung 1960 erfolgte mit Wirksamkeit 1.10.2020 bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf, es ist die Verlagerung eines Viertelpostens von der Abteilung Verkehr erforderlich.

### **Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck:**

Der Transfer eines Dienstpostens für eine/n Amtstierarzt/Amtstierärztin ist von der Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen vorzunehmen.